

Christliche Wurzeln der Todesphilosophie Heideggers

Untersuchungen zu „Sein und Zeit“

von
Thorsten Milchert

1. Auflage

[Christliche Wurzeln der Todesphilosophie Heideggers – Milchert](#)

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Westliche Philosophie: 20./21. Jahrhundert](#)

Tectum 2012

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 8288 2841 4

Thorsten Milchert

Christliche Wurzeln der Todesphilosophie Heideggers

Untersuchungen zu *Sein und Zeit*

Tectum Verlag

Thorsten Milchert

Christliche Wurzeln der Todesphilosophie Heideggers.

Untersuchungen zu *Sein und Zeit*

© Tectum Verlag Marburg, 2012

Zugl. Univ.Diss. Augsburg, Katholisch-Theologische Fakultät, 2011

ISBN: 978-3-8288-2841-4

Umschlagabbildung: © DNY59 | iStockphoto.de

Umschlaggestaltung: Heike Amthor | Tectum Verlag

Druck und Bindung: Schaltungsdiensst Lange, Berlin

Printed in Germany

Alle Rechte vorbehalten

Besuchen Sie uns im Internet

www.tectum-verlag.de

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort und Danksagung..... 7

Einleitung..... 15

I. KAPITEL

Sozio-phänomenologische Betrachtungen zum Tod in der gegenwärtigen Moderne

1. Medialisierung des Todes.....	23
2. Moderne Jungbrunnen der Endlichkeit verdrängung	28
2.1 Hinführende Gedanken zum Phänomen Schönheit	29
2.1.1 Mediale Präsentation von Schönheit als neuer Maßstab	30
2.1.2 »Grenzenlose Machbarkeit« von Schönheit	33
2.2 Fetischisierung des Körpers als Lebenskonzept.....	36
2.3 Jugendwahn und Anti-Aging.....	40
2.4 Fazit oder die moderne »Schön-gesund-jung-erfolgreich-Ideologie«	44
3. Institutionalisierung des Todes.....	46
3.1 Hospitalisierung des Todes.....	46
3.2 Tod im Alten- und Pflegeheim	53
4. Professionalisierte Umgangsformen mit dem Tod	57
4.1 Tod und Bestattung	57
4.2 Tabuisierung von Berufsgruppen im Umfeld der Toten	59
4.3 Designing des Todes	60
4.4 Wandel der Grabkultur	62
5. Epilog	65

II. KAPITEL
Der Tod als Chance –
Die radikale »Ars moriendi« in *SEIN UND ZEIT*

1. Systematisch-methodische Vorüberlegungen	67
2. Annäherung an <i>SEIN UND ZEIT</i>	68
3. Hinführung zum Todesverständnis in <i>SEIN UND ZEIT</i>	71
4. Das Verhältnis zwischen Selbstsein und Tod.....	73
4.1 Die Angst als Offenbarungsphänomen des Todesbewusstseins	74
4.2 Das Fundament des »Sein-zum-Tode« im Selbstsein.....	82
4.3 Der Tod des Anderen als Unmöglichkeit der Todeserfahrung	84
5. Das »Sein-zum-Tode«	87
5.1 Das uneigentliche »Sein-zum-Tode«.....	91
5.1.1 Die alltägliche Gewissheit des Todes.....	93
5.2 Das eigentliche »Sein-zum-Tode«	95
5.2.1 Der Tod als Existenzial des Daseins	96
5.2.2 Die Ganzheit des Daseins in der Sorge	98
5.2.3 Der Tod als ontologische Möglichkeit der Ganzheit.....	100
5.2.4 »Vorlaufen in den Tod« als mögliche Ganzheit des Daseins.....	105
5.2.4.1 Annäherung an den Prozess des »Vorlaufen in den Tod«.....	105
5.2.4.2 »Vorlaufen in den Tod« als Möglichkeit der Ganzheit	107
5.2.4.3 »Vorlaufen in den Tod« im Horizont humaner Endlichkeit	112
6. Die radikale »Ars moriendi« in <i>SEIN UND ZEIT</i>	120

III. KAPITEL
Variationen des »Vorlaufen in den Tod« im Christentum
als bleibende Herkunft Heideggerschen Todesdenkens

1. »Vorlaufen in den Tod« als Parusieerwartung des Paulus	130
1.1 Paulus und Heidegger	131
1.2 Die Phänomenologie als Zugang zur Religion.....	134
1.2.1 Das Parusieverständnis des Paulus.....	136

1.2.2 Die Parusieerwartung als »Vorlaufen in den Tod«.....	140
1.3 Fazit	143
2. »Vorlaufen in den Tod« als »cursus ad mortem« bei Augustinus	144
2.1 Augustinus und Heidegger.....	144
2.2 Das Todesverständnis Augustins und Heideggers.....	148
2.2.1 Analogien des Todes in <i>DE CIVITATE DEI</i> und <i>SEIN UND ZEIT</i>	149
2.2.2 Einfluss der <i>CONFESIONES XI</i> auf Heideggers Todeskonzeption	153
2.3 Fazit	157
3. »Vorlaufen in den Tod« als »perpetuus cursus ad mortem« bei Luther	158
3.1 Luther und Heidegger	158
3.2 Luthers Einfluss auf die Todesphilosophie in <i>SEIN UND ZEIT</i>	163
3.2.1 Analogien im Todesdenken von Luther und Heidegger	164
3.3 Fazit	170
4. »Vorlaufen in den Tod« als »Examen des Lebens« bei Kierkegaard ..	172
4.1 Kierkegaard und Heidegger.....	173
4.2 Einflüsse des Todesdenkens Kierkegaards auf Heidegger.....	174
4.2.1 Hinführende Gedanken zu <i>AN EINEM GRABE</i>	175
4.2.2 Analogien im Todesdenken von Kierkegaard und Heidegger	176
4.2.3 Der Tod als »Examen des Lebens«	186
4.3 Fazit	188
5. Epilog – Ein Ausblick auf den Tod mit A. Delp SJ.....	190
5.1 Alfred Delp im Angesicht des Todes	190
5.2 Einflüsse der Philosophie Heideggers auf Delp.....	191
5.3 Die letzten Tage Delps als Zeit der Wandlung	195
Schlusswort	199
Literaturverzeichnis.....	201